



JetViewSoft

Versions Update

von V3.2.1 auf V3.2.2

Die Firma JETTER AG behält sich das Recht vor, Änderungen an ihren Produkten vorzunehmen, die der technischen Weiterentwicklung dienen. Diese Änderungen werden nicht notwendigerweise in jedem Einzelfall dokumentiert.

Dieses Handbuch und die darin enthaltenen Informationen wurden mit der gebotenen Sorgfalt zusammengestellt. Die Firma JETTER AG übernimmt jedoch keine Gewähr für Druckfehler oder andere daraus entstehende Schäden.

Die in diesem Buch genannten Marken und Produktnamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Titelhälter.

Jetter

Nachfolgend eine Übersicht der Erweiterungen und der behobenen Fehler :

Versions-Update Übersicht			
Version	Funktion	erweitert	korrigiert
V3.2.2	<p>ID# 1023: JetViewSoft Ist der Zoomfaktor einer Maske ungleich 100%, so war nicht ersichtlich, warum das Grid-Objekt nicht bearbeitet werden konnte. Es erscheint jetzt ein Hinweis.</p>		✓
	<p>ID# 1215: JetViewSoft Das Ändern der Schriftgröße einer Zelle im Grid-Objekt wurde teilweise nicht übernommen.</p>		✓
	<p>ID# 1239: JetViewSoft Wurde bei einer IO-Dynamik nur eine der beiden Grenzwerte Min/Max eingetragen, so wurde zur Laufzeit eine falsche Meldung angezeigt.</p>		✓
	<p>ID# 1242: JetViewSoft Wurden Projekte vor Version 3.x verwendet, so kam es vor, dass der LED-Treiber nicht korrekt konfiguriert werden konnte und die LEDs dadurch nicht angesteuert wurden.</p>		✓
	<p>ID# 1243: JetViewSoft Das Deployment hat immer sämtliche Dateien vom Ausgabeverzeichnis auf das JetView Display übertragen, obwohl der Download von nicht geänderten Dateien (z.B. Bilder) nicht notwendig war.</p>		✓
	<p>ID# 1250: JetViewSoft (ER-STX-Plattform) Nach mehrfachem kompilieren erzeugte der Compiler eine fehlerhafte Ausgabe, sodass Tags zur Laufzeit nicht mehr aktualisiert wurden, selbst wenn die Eigenschaft Active auf TRUE eingestellt war.</p>		✓
	<p>ID# 1257: JetViewSoft Im MeterEx-Objekt führten negative Werte der Eigenschaft MinValue zu einer fehlerhaften Sektor-Darstellung. Eine fehlerhafte Darstellung trat auch auf, wenn die Werte für die SectorValue Eigenschaft nicht aufsteigend zugeordnet wurden.</p>		✓
	<p>ID# 1259: JVER Die Bedienbarkeit der Benutzerverwaltung zur Laufzeit wurde verbessert.</p>		✓

Versions-Update Übersicht			
Version	Funktion	erweitert	korrigiert
V3.2.2	<p>ID# 1260: JetViewSoft Wurde im Makro-Befehl <i>CallSTXFunktion</i> der Typ für den Parameter <i>SenderID</i> auf <i>long</i> geändert, so löste dies eine unzulässige Fehlermeldung aus.</p>		✓
	<p>ID# 1261: JetViewSoft Wurde ein Objekt mit Kopieren/Einfügen in den Objektpool eingefügt und der darauf folgende Dialog über die Schaltfläche X abgebrochen, so führte dies zu einem Programmabsturz.</p>		✓
	<p>ID# 1262: JetViewSoft Bei der Konvertierung von Projekten die mit einer Programmversion 2.x erstellt worden sind, wurden nicht alle Dynamiken konvertiert.</p>		✓
	<p>ID# 1264: JetViewSoft Die Position eines Pointers in einer Gruppe, auf die auch per Pointer verwiesen wurde, wurde falsch dargestellt und führte im Komponenteneditor ebenfalls zu falscher Darstellung.</p>		✓
	<p>ID# 1265: JetViewSoft Wurde aus dem JetTagDB-Fenster ein Eintrag vom Typ Array, welcher eine Struktur enthält, in ein CommunicationService-Dokument eingefügt, so wurde nicht für alle erzeugten Tags die Eigenschaft <i>Active</i> korrekt gespeichert. Dieses hatte zur Folge, dass einige Tags zur Laufzeit nicht aktualisiert wurden.</p>		✓
	<p>ID# 1267: JetViewSoft Tags, die aus dem JetTagDB-Fenster eingefügt wurden und auf ein Register-Bit verwiesen, funktionierten nicht korrekt. Das Tag reagierte immer auf das gesamte Register.</p>		✓
	<p>ID# 1269: JetViewSoft Wurde dem Grid-Objekt ein Event hinzugefügt, so war danach das Projekt nicht mehr ladbar.</p>		✓

Versions-Update Übersicht			
Version	Funktion	erweitert	korrigiert
V3.2.2	<p>ID# 1270: JetViewSoft Mit der Taste F2 war es in vorherigen Versionen möglich das Ändern des Objektnamens zu beginnen. In der Version 3.2.1 war diese Taste der Navigation durch gesetzte Bookmarks zugeordnet. Die Zuordnung wurde korrigiert. Es ist jetzt ist es wieder möglich mit F2 den Objektnamen zu ändern.</p> <p>ID# 1272: JetViewSoft Die Zugriffstasten ALT+0 ... ALT+8 funktionierten nicht immer korrekt. Mit diesen Tasten lassen sich die Docking-Fenster ein- und ausblenden.</p> <p>ID# 1274: JetViewSoft (ER-STX(S)-Plattform) Der Compiler hatte für die Plattform ER-STX(S) keine Interface-Datei VisualInterface.stxp erstellt.</p> <p>ID# 1277: JetViewSoft Wurde in der Suchmaske des JetTagDB-Fensters ein Zeichen eingetippt, so verlor diese sofort den Eingabefocus. Eine weitere Zeicheneingabe über die Tastatur war dadurch nicht möglich.</p> <p>ID# 1279: JetViewSoft Das Hinweisfenster, welches anzeigt, dass sich eine JetTagDB-Datei geändert hat, wurde eingeblendet, obwohl JetViewSoft nicht im Vordergrund war.</p> <p>ID# 1281: JetViewSoft Wurde bei der Auswahl einer Workspace-Datei der Filter auf *.* gestellt und anschließend eine Bilddatei ausgewählt, so führte dieses zum Programmabsturz.</p> <p>ID# 1282: JetViewSoft In der Plattform STX-PC/CE wurden bei den Objekten Meter, MeterEx, Edit und Checkbox im Eigenschaftsfenster die Eigenschaft NumberVariable angezeigt, wenn diese Objekte Bestandteil einer Gruppe waren.</p> <p>ID# 1287: JetViewSoft Bei der Konvertierung von Projekten der Version 2.x wurden Links auf HTML-Projekte nicht korrekt konvertiert.</p>		<p>✓</p> <p>✓</p> <p>✓</p> <p>✓</p> <p>✓</p> <p>✓</p> <p>✓</p> <p>✓</p>

Versions-Update Übersicht			
Version	Funktion	erweitert	korrigiert
V3.2.2	ID# 1289: JetViewSoft Wurden in einem Projekt neue Displays hinzugefügt, so wurden nach dem erneuten Laden des Projekts im Hardware-Baum Displays auch unter dem Controller-Knoten angezeigt.		✓
	ID# 1299: JetViewSoft Wurde beim Grid-Objekt für eine Zelle ein Eingabedialog konfiguriert, so wurde dieses im Eigenschaftsfenster erst nach dem Verlassen und erneutem Selektieren der Zelle angezeigt.		✓
	ID# 1301: JetViewSoft Wurde beim Grid-Objekt eine Zelle auf den Zelltyp Checkbox geändert und hatte diese zuvor einen Eingabedialog zugeordnet, dann konnte die Checkbox dieser Zelle zur Laufzeit nicht mehr mit einem Mausklick geändert werden.		✓
	ID# 1307: JVER Der STX-Interpreter der EmbeddedRuntime (JVER) speicherte beim Beenden nicht die aktuellen Registerinhalte.		✓
	ID# 1309: JetViewSoft Eine ungültige ResourceID wurde vom Compiler nicht als Fehler erkannt. In EmbeddedRuntime (JVER) Versionen kleiner als 3.2.1.560 führte eine ungültige ResourceID im Eingabedialog zum Programmabsturz.		✓
	ID# 1311: JetViewSoft Die Konfiguration der Schriftgröße für das Fenster der Benutzerverwaltung wurde nicht in das Laufzeitsystem (JVER) übertragen.		
	ID# 1315: JetViewSoft Wurde ein Projekt durch einen Doppelklick auf eine *.jvp Datei geöffnet, so konnte eine zuvor durch die Funktion AutoRecover gesicherte Version (*.bak) nicht zur Wiederherstellung einer beschädigten Projektdatei herangezogen werden.		✓

Versions-Update Übersicht			
Version	Funktion	erweitert	korrigiert
V3.2.2	<p>ID# 1318: JetViewSoft Vom JetTagDB-Server wurde die Adressierung von String-Registern für STX-Projekte nicht korrekt umgesetzt. So wurde beispielsweise bei einem <i>Array of String[8]</i> die einzelnen Register nicht mit dem korrekten Offset 4, sondern mit einem fehlerhaften Offset von 3 umgesetzt.</p> <p>ID# 1322: JetViewSoft Eine aktivierte Option „<i>Enable flashing images</i>“ unter Tools/Options/Format zeigte keine Wirkung.</p> <p>ID# 1325: JetViewSoft Ein gestarteter Build-Vorgang konnte nicht unmittelbar beendet werden. Es dauerte unter Umständen sehr lange bis das System darauf reagierte.</p> <p>ID# 1327: JetViewSoft (ER-STX-Plattform) Wurde eine Dynamik-Move Eigenschaft mit nur einem Tag für die horizontale oder vertikale Bewegung konfiguriert, so wurde der jeweils andere Positionswert zur Laufzeit auf 0 gesetzt. Hierdurch wurde das Objekt immer nur am oberen oder am linken Bildschirmrand bewegt.</p> <p>ID# 1330: JetViewSoft DieAutoRecovery-Funktion wurde erst beim Öffnen eines Workspaces gestartet. Hierdurch kam es vor, dass bei aktivierter Funktion keine *.bak Dateien erstellt wurden. Der Start der AutoRecovery-Funktion erfolgt jetzt schon beim Programmstart.</p>		<p>✓</p> <p>✓</p> <p>✓</p> <p>✓</p> <p>✓</p>